

Hotels

Planungsgrundlagen

Angenehmes Ambiente und ungestörter Schlaf sind das A und O im Hotel. Neben einem ansprechenden Design sind Sicherheit und Schallschutz unerlässlich, um eine optimale Wohlfühl-Atmosphäre zu schaffen. Mit Herholz steht Architekten ein kompetenter Partner zur Seite, der immer wieder außergewöhnliche Innovationen auf den Markt bringt und damit neue Möglichkeiten der Gestaltung schafft. So sind wir in der Lage, die Schallschutzklasse 5 mit einer einzelnen Tür zu realisieren. Dieses Element ist einfacher zu montieren als eine aufwändige Dop-

peltüranlage und eignet sich ideal als Verbindungstür zwischen zwei Hotelzimmern.

Eine weitere technische Raffinesse sind Zugangstüren zu Hotelzimmern mit Kartenleseschlössern, die nicht wie meist üblich batteriebetrieben sind, sondern per Strom über eine externe Anlage laufen. Die Türen sind dadurch direkt mit der Rezeption verbunden.

Weitere spezielle Anforderungen im Hotelbau sind ein effektiver Kanten- und Trittschutz, beispielsweise aus Edelstahl, und die Gestaltung der Nasszelle. Anstelle von Nass- und Feuchtraumtüren können hier

auch Glas- oder Schiebetüren verwendet und damit zeitgemäße Akzente gesetzt werden. In stark frequentierten Bereichen wie zwischen Küche und Restaurant bieten gegenläufige Türen eine komfortable Lösung. Beim Brandschutz ist zu beachten, dass bei Altbausanierungen mehr T 90-Elemente eingebaut werden müssen als bei einem Neubau.

Technische Anforderungen	
 Brandschutz	Seite 50
 Rauchschutz	Seite 50
 Schallschutz	Seite 68
 Feucht- und Nassraum	Seite 94
 Mechanische Beanspruchung	Seite 98
 Differenzklimabelastung	Seite 98

Zollenspieker Fährhaus, Hamburg





Park Inn, Papenburg

Hotel Park Inn, Papenburg

Bauherr:
Provent Hotels GmbH
50668 Köln

Architekturbüro:
Kapels Architekturbüro
26340 Zetel